



Markt Kleinwallstadt

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Kleinwallstadt am Montag, den 31.05.2021 in der Wallstadthalle, Bayernstr. 14

Nummer:	05/2021
Dauer:	19.00 – 21.00 Uhr (nichtöffentliche bis 21.50 Uhr)

Vorsitz:	1. Bürgermeister Thomas Köhler
Schriftführer:	Markus Michler

weitere Anwesende	Kämmerer Peter Maidhof Herr André Zinke (StBA) zu TOP 4 Herr Christof Trenner zu TOP 5
-------------------	--

Mitglieder des MGR			anwesend	entschuldigt	unentschuldigt	Bemerkungen
Albert	Achim	CSU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Dr. Jung	Jürgen	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3. Bürgermeister
Morhard	Gerd	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kaufmann	Alexander	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Rohe	Uwe	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Stahl	Christian	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seitz	Julia	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seuffert	Ludwig	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2. Bürgermeister
Pfeifer	Thomas	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Trenner	Heiner	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zajic	Hans	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Rodenhausen	Robert	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Daus	Andreas	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ab 19.20 Uhr
Wetzelsberger	Marco	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Kroth	Jürgen	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Ostheimer	Helga	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bein	Karl Heinz	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kreuzer	Hannelore	Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Landwehr-Büttner	Peter	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Horn	Annette	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anlagen zum Protokoll	Zu TOP 4 Präsentation 1. Entwurfsplan zur Sanierung/Ausbau OD Hofstetten Zu TOP 5 Präsentation Einrichtung Bibliothek und Vereinsräume
-----------------------	---

Tagesordnung - öffentlich:

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 26.04.2021**
 2. **Berichte des Bürgermeisters**
 3. **Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen**
 4. **Ortsdurchfahrt Hofstetten: Beseitigung der Engstelle und Umbau des Kreuzungsbereichs MIL25/26**
Vorstellung der Planungsentwürfe durch das Staatliche Bauamt Aschaffenburg
 5. **Sanierung der Marktschule**
 - 5.1 Vorstellung des Einrichtungskonzepts für die Bibliothek
 - 5.2 Vorstellung der Ausstattung der Vereinsräume
 6. **Staatsstraße 2309: Erschließung des Areals „Traube“**
 - 6.1 Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und dem Markt Kleinwallstadt für den Bau einer neuen Einmündung bei Station 0,150
 - 6.2 Einräumung eines Straßenbenutzungsrechtes zwischen dem Freistaat Bayern und dem Markt Kleinwallstadt für die Verlegung einer Abwasserleitung bei Station 0,150
 - 6.3 Einräumung eines Straßenbenutzungsrechtes zwischen dem Freistaat Bayern und dem Markt Kleinwallstadt für die Verlegung einer Wasserleitung bei Station 0,148
 7. **Errichtung eines Neubaus für Kleinkindbetreuung am Pfarrer-Sölller-Platz**
Formeller Beschluss zur Durchführung der Baumaßnahme (als Bestandteil des Förderantrages)
 8. **Vorbereitung der Bundestagswahl am Sonntag, 26.09.2021**
Bekanntgabe der Wahlvorsteher für die Wahlbezirke
 9. **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**
-

Bürgermeister Köhler eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und begrüßte die anwesenden Markträtinnen und Markträte sowie Zuhörer und Frau Ney vom Main-Echo. Bei Wortmeldungen bitte eines der drei Saalmikrofone nutzen.

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 26.04.2021**

Gegen die Niederschrift wurde keine Einwendung erhoben, sie ist somit genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters

Bürgermeister Köhler berichtete über folgende Themen:

Aktuelle Corona-Situation

Nachdem der Inzidenzwert im Landkreis Miltenberg an fünf aufeinander folgenden Tagen unter dem Wert von 100 lag, hat das Landratsamt Miltenberg mit Wirkung vom 27.05.2021 folgende Lockerungen unter Einhaltung der jeweiligen Hygienekonzepte amtlich bekanntgemacht:

- Die nächtliche Ausgangssperre entfällt
- Die Kindergärten können im eingeschränkten Regelbetrieb (feste Gruppen) wieder öffnen
- In unserer Josef-Anton-Rohe Grund- und Mittelschule findet nach den Pfingstferien Wechselunterricht statt. Dabei müssen sich Lehrer und Schüler zweimal in der Woche in der Schule einem Corona-Test unterziehen.
- Die Kontaktbeschränkungen sehen vor, dass sich der eigene Haushalt mit einem weiteren Haushalt (max. 5 Personen) treffen kann. Kinder unter 14 Jahre zählen nicht mit
- Die Öffnung der Außengastronomie ist mit Terminvereinbarung zulässig. Sitzen an einem Tisch Personen aus mehreren Hausständen, ist ein Negativtest nötig.
- Touristische Beherbergungen sind mit Negativtest möglich
- Kontaktfreier Sport ist im Innenbereich von Sportstätten sowie Kontaktsport unter freiem Himmel in Gruppen von bis zu 25 Personen mit Negativtest möglich
- Freibäder können öffnen, wobei eine Terminbuchung und ein Negativtest nötig ist.
- Proben von Laienchören und -orchestern sind mit max. 20 Personen im Freien und 10 Personen in geschlossenen Räumen mit Negativtest zulässig
- Die Öffnung von allgemeinen Ladengeschäften ist nach vorheriger Terminbuchung ohne Negativtest zulässig
- Vollständig geimpfte Personen werden negativ getesteten Personen gleichgestellt. Außerdem sind diese nicht den Kontaktbeschränkungen unterworfen.

Ehemalige Bahnflächen am Bahnübergang Miltenberger Straße

In diesem Fall gab es doch noch eine gütliche Regelung mit dem Eigentümer. Der Markt Kleinwallstadt hat inzwischen die Flächen zwischen Bahnlinie und Staatsstraße sowie kleinere Flächen im Gehwegbereich erworben.

Ausgleichsflächen Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Straße V“

Im Vorfeld der Erschließung des Neubaugebiets „Südlich Hofstetter Straße V“ haben die Mitarbeiter des Bauhofs in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Biologen die ersten Maßnahmen zum artenschutzrechtlichen Ausgleich für Steinkauz- und Zauneidechse erbracht:

- Ausgleichflächen Steinkauz mit Anflugstangen
- Biotop für Zauneidechse
- Erhaltenswerte Bäume gesichert
- Nistkästen sind bestellt

Außerdem ist es gelungen, angrenzende Flächen für weiteren Eidechsenchutz und Spielplatzerweiterung anzupachten. Hierzu Näheres in Kürze.

Neues Geländer an der Rathauptreppe Hofstetten

Nachdem die Treppe vor dem ehemaligen Rathaus Hofstetten bereits vor einigen Wochen von einer Fachfirma saniert wurde, hat unser Bauhof nun ein neues Geländer angefertigt und montiert.

Ortstermin am 18.05.2021: Besichtigung möglicher Standorte Ruheforst

Es werden auch in unserer Gemeinde immer mehr alternative Bestattungsmöglichkeiten nachgefragt. Aus diesem Grund haben wir in unseren Friedhöfen neben den klassischen Erdbestattungen inzwischen auch Urnenmauern und Stelen geschaffen und in Kleinwallstadt und Hofstetten einen Friedpark mit Baumgräber und Beetgräber selbst geplant und in Eigenleistung durch unsere Mitarbeiter angelegt.

Bei unserer Friedhofsverwaltung gehen auch immer wieder Nachfragen nach Bestattungsmöglichkeiten im Wald ein. Aus diesem Grund befassen wir uns seit einigen Wochen mit dem Thema Ruheforst als Ergänzung zum bestehenden Bestattungsangebot.

In der letzten Woche haben wir uns mit dem Marktgemeinderat einige Standorte in unserem Gemeindewald angesehen, die hierfür in Frage kommen. Wir werden über dieses Thema weiter beraten und entscheiden, ob und wenn ja, wo und in welcher Form Waldbestattungen geschaffen werden können.

30 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Kleinwallstadt und St. Pierre en Auge

Anlässlich des Jubiläums "30 Jahre Städtepartnerschaft Kleinwallstadt - Saint-Pierre-en-Auge" wurde die Idee geboren, in beiden Kommunen ein grenzüberschreitendes Denkmal in Form eines Regenbogens zu errichten. Diese Skulptur symbolisiert das physische Ende eines imaginären Regenbogens, dessen Gegenstück in unserer französischen Partnergemeinde Saint-Pierre-en-Auge steht. Es ist Ausdruck der Freundschaft und der Verbundenheit zwischen den beiden Partnergemeinden. Unser Regenbogen wurde von der örtlichen Metallbau-Firma RH GmbH angefertigt und von den Mitarbeitern unseres Bauhofes am St. Pierre-Platz aufgebaut. Dankenswerter Weise hat der Firmeninhaber Rene Hain diese gelungene Skulptur gesponsort. Für diese großzügige Spende dürfen wir uns ganz herzlich bedanken.

Auch wenn die Corona-Pandemie keine persönlichen Kontakte zuließ, haben die Verantwortlichen einen digitalen Weg gefunden, um die Jubiläumsfeierlichkeiten am 15. und 16. Mai mit unseren französischen Freunden und allen Unterstützern unserer Partnerschaft gebührend zu feiern. Dabei wurde mit viel Kreativität und gelungener technischer Umsetzung ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das neben der offiziellen Jubiläumsfeier auch persönliche Kontakte ermöglichte und viel Unterhaltung mit zahlreichen Überraschungen bot wie z.B. die Kisten mit Leckereien der beiden Kommunen. Dank an die vielen Beteiligten und Helfern, insbesondere an Thomas Pfeifer, der nicht nur viele tolle Ideen hatte, sondern diese auch gekonnt umgesetzt hat.

Feuerwehrbedarfsplan

Die Feuerwehren müssen alle fünf Jahre den Feuerwehrbedarfsplan neu erstellen. Die Verantwortlichen der Wehren haben das aktualisierte Werk für Kleinwallstadt und Hofstetten vorgelegt.

Neue Schutzhütte Hofstetten

In unserer Gemeinde gibt es in Wald und Flur schon einige Unterstell- und Schutzmöglichkeiten wie

- den Unterstand am Wanderparkplatz Birkenhof
- die Schutzhütte am Waldlehrpfad
- den Unterstand am Alten Schloss
- den Vorbau der Grillhalle Hofstetten
- und in gewisser Weise auch die Almhütte und die Waldkapelle

Nun wurde im Naturpark Spessart ein Förderprojekt geschaffen, um weitere Schutzhütten zu realisieren. Das EU-Förderprogramm LEADER ermöglicht eine Förderhöhe von 70 Prozent der Nettokosten. Die Schutzhütten haben eine Grundfläche von 4 x 6 Metern und der Eigenanteil der Kommunen beträgt ca. 8.000 EUR. Wir haben beschlossen, eine neue Schutzhütte zu erwerben. Diese wurde in Hofstetten an der Sickenthalhöhe aufgestellt, wo sich fünf Wanderwege kreuzen und im Umfeld keine Unterstellmöglichkeit vorhanden ist.

Waldlehrpfad: Sanierung und Erweiterung

Unser beliebter Waldlehrpfad wurde vor einigen Jahren unter der Regie unseres Försters Hubert Astraschewsky geschaffen und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Auf einer Strecke von 3,7 Kilometern gibt es interessante Informationen über viele Themen rund um den Wald, Rätsel, Spielmöglichkeiten und Rastplätze. Aktuell sind wir dabei, einige Einrichtungen wie die Holzbrücke unterhalb des Alten Schlosses zu erneuern und weitere Attraktionen zu schaffen.

Schreiben ALE in Sachen Erweiterung Ortsmitte Hofstetten

Das Amt für ländliche Entwicklung (ALE) hat sich positiv zur aktualisierten Planung des Projekts Erweiterung Ortsmitte Hofstetten geäußert. Um die weiteren Schritte einleiten zu können, müssen noch diverse Fragen geklärt werden. Hierzu wird unser Ortsplaner Rainer Tropp Stellung beziehen. Nach dem aktuellen Sachstand wird zur Weiterführung der Planung ein sog. „Interessenerkundungsverfahren“ durchgeführt werden. Eine Bürgerbeteiligung evtl. im Rahmen „50 Jahre Eingemeindung Hofstetten“ wäre eine Idee.

3. Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen

Neubau einer Kinderkrippe in Kleinwallstadt - Technische Gebäudeausrüstung Beratung und Beschlussfassung über die Angebote für die Fachplanungen:

Elektroplanung:

Die Leistungen „Elektroplanung“ wurden an das Büro Wüst Ingenieure, Erlenbach a. Main vergeben.

Wasser-, Abwasser- und Heizungsplanung:

Die Leistungen „Wasser-, Abwasser-, Heizungsplanung“ gingen an das Büro Castro aus Hardheim.

Tragwerksplanung:

Die Leistungen „Tragwerksplanung“ wurden an das Büro Hock GmbH aus Haibach vergeben.

Finanzausschuss: Schenkung eines Obstbäumchens anlässlich der Geburt eines Kindes

Antrag der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen vom 25.04.2021. Die Eltern von Neugeborenen nach alter Tradition ein Obstbäumchen (Mädchen ein Birnenbaum - Jungen ein Apfelbaum) vom Markt Kleinwallstadt geschenkt bekommen. Der Markt Kleinwallstadt gibt - zusätzlich zu den Lätzchen als Geburtsgeschenk - einen Gutschein für einen Streuobstbaum an die Eltern von Neugeborenen aus, der bei Bedarf im Rahmen der Pflanzaktion im Herbst eingelöst werden kann. Eine entsprechende Anleitung zur Pflanzung und Pflege soll bei Ausgabe des Baumes mit an die Hand gegeben werden, soweit erforderlich kann das Aktionsbündnis „Streuobst“ zur Vermittlung eines geeigneten Privatgrundstückes zu Rate gezogen werden. Starten soll die Aktion zum 01.07.2021.

4. Ortsdurchfahrt Hofstetten: Beseitigung der Engstelle und Umbau des Kreuzungsbereichs MIL25/26

Vorstellung der Planungsentwürfe durch das Staatliche Bauamt Aschaffenburg

Zu diesem TOP begrüßte Bürgermeister Köhler Herrn André Zinke vom Staatlichen Bauamt Aschaffenburg, der die ersten Entwurfspläne vorstellte. Die Präsentation wird dem Protokoll angefügt. Herr Zinke ist der Abteilungsleiter S2 und zuständig für Straßenbaumaßnahmen im Landkreis Miltenberg und vertritt heute auch den Landkreis, um dessen Straße es geht. Der Markt Kleinwallstadt ist auch Partner bei diesem Projekt, da es um die Ortsdurchfahrt Hofstetten geht und die Gemeinde sich auch finanzielle insbesondere an den Gehwegen beteiligen muss (Förderungen jedoch möglich). Die genauen Ausbaudetails sind sicher noch zu besprechen und festzulegen (wie z.B. Gehwegbreiten, Wasser- und Kanalarbeiten). Heute gehe es zunächst lediglich um die Vorstellung der ersten Planungsentwürfe. Er könne aber schon vorwegnehmen, dass die OD Hofstetten in diesem Abschnitt nach den bestmöglichen Standards ausgebaut wird und auch im Hinblick auf das künftige Verkehrsaufkommen (Prognosen sind ungewiss) der Verkehrsbelastung standhalten wird.

Nach Vorstellung durch Herrn Zinke, ergaben sich aus dem Gremium folgende Fragen.

MGR Bein erkundigte sich, ob im Zuge der Planungen auch das Radwegekonzept des Landkreises berücksichtigt wurde.

Zinke erklärte, dass dies noch nicht mit eingeflossen sei. Derzeit befinde man sich aber ohnehin noch ganz am Anfang der Entwurfsplanung und auch das Büro VIA bzw. der Landkreis wird hierzu nochmals eingebunden.

Bürgermeister Köhler erklärte, dass auch der Grabenweg derzeit schon als Radweg genutzt wird und sich nach wie vor hierfür anbiete.

MGR Stahl hält es für notwendig eine Linksabbiegespur aus Richtung Eisenfeld kommend vorzusehen. Er selbst beobachte nahezu täglich, wie sich hier die Autos zu den Stoßzeiten stauen bei Abbiegemanövern stauen.

Zinke erklärte, dass nach seinen Erfahrungen und Ermittlungen keine Linksabbiegespur erforderlich sei. Rein verkehrstechnisch brauche man sich keine Gedanken machen, da die Situation sich in diesem Bereich deutlich verbessern und übersichtlicher wird. Eine Linksabbiegespur würde auch einen großen Rattenschwanz nach sich ziehen und die Maßnahme erheblich verteuern (Breitere Straße, mehr Grunderwerb und naturschutzfachlicher Ausgleich).

Weiter wollte MGR Stahl wissen, mit welcher Dauer für die Baumaßnahme zu rechnen sei.

Herr Zinke konnte hierzu keine konkreten Angaben machen, da noch zu viele offenen Punkte existieren. Er schätze mit einem Baubeginn in 2023. Für die Bauzeit müsse man mit einem bis eineinhalb Jahre rechnen.

MGR Kaufmann kritisierte die nach seinem Dafürhalten nach wie vor schlechte Einsehbarkeit im Kurvenbereich.

Herr Zinke erläuterte, dass der Kurvenbereich insgesamt eine Straßenbreite von 7 m haben wird. Zudem werde die Einmündungsstelle anders geführt und abgekröpft ausgebaut. Somit werde eine deutliche Verbesserung der Sichtverhältnis erreicht.

MGR Wetzelsberger erkundigte sich, ob man im Hinblick auf den wohl zunehmenden Verkehr gleich eine Querungshilfe für Fußgänger vorsehen könnte.

Herr Zinke erklärte, dass die Verkehrsprognosen schwer abschätzbar seien. In der Prognose für 2030 wird der Verkehr aber nur leicht ansteigen. Wobei man in diesem Zusammenhang nochmals erwähnen muss, dass diese Kreisstraße bayernweit über dem Durchschnitt an Verkehrsbelastung liegt (s. Präsentation). Ob eine Querungshilfe möglich ist und wenn ja in welcher Form wäre zu Prüfen. Eine Ampelanlage scheidet aber sicherlich aus, da hierfür min. 50 Personen in der Stunde die OD kreuzen müssten.

MGRin Seitz möchte wissen, mit welchen Durchfahrtseinschränkungen während der Bau-phase zu rechnen sei.

Herr Zinke erläuterte, dass die Maßnahme wohl in zwei Bauabschnitte gegliedert werde (Baubeginn Brückenbau). Dabei möchte man natürlich so wenig wie möglich mit einer Vollsperrung arbeiten, allerdings wird man bei diesem Abschnitt um eine solche nicht herumkommen. Hier möchte man zusammen mit der Gemeinde eine geeignete Umleitungstrasse finden. Zunächst müsse die konkrete Planung ausgearbeitet werden, dann könne man hierzu belastbare Aussagen treffen.

Das Gremium signalisierte dem Grunde nach Zustimmung mit dem vorgestellten Entwurf. Auf dieser Basis werde man in einer der nächsten Bauausschusssitzung in die detaillierteren Beratungen einsteigen.

5. Sanierung der Marktschule

5.1 Vorstellung des Einrichtungskonzepts für die Bibliothek

Zu diesem TOP begrüßte Bürgermeister Köhler Herrn Christof Trenner von Trenner Architekten, der die Präsentation des heute leider verhinderten Herrn Mangold erläuterte. Die Präsentation befindet sich in der Anlage zum Protokoll. Herr Mangold ist bei der Schulz Speyer Bibliothekstechnik GmbH beschäftigt. Dessen Vater hatte seiner Zeit schon die Ersteinrichtung unserer Bibliothek mit Möbeln ausgestattet und man könne bei den Regalen sogar noch Synergien nutzen und gleich (aufbereitete) Böden verwenden, was zu einer Kosteneinsparung führt. Dennoch wird es unumgänglich sein, dass Herr Mangold nochmals vorstellig wird, da noch diverse offene Fragen bestehen. Erst dann könne man eine verbindliche Aussage treffen und einen Beschluss herbeiführen. Christof Trenner erläuterte des Weiteren die geplante Aufteilung der Bibliothek mit den Bereichen Empfang/Verwaltung, Kinder-Bibliothek, Erwachsenen-Bibliothek sowie das geplante Lese-Café. Dabei veranschaulichte er die geplanten Regale, Sitzmöglichkeiten und spezielle Elemente wie ein Schiff oder eine Ritterburg für die Kinder-Bibliothek sowie einen Cocoon-Soundshower für Hörbücher bzw. Hörspiele.

Eine kurze Diskussion entstand abschließend über die beiden Varianten eines Schiffs oder einer Ritterburg für den Kinderbereich. Beides könne man sich bzgl. der Nähe zum Main oder aufgrund der Ruinen des alten Schlosses vorstellen. Die Burg biete zwar mehr Stauraum, wirke zum Teil aber deutlich wuchtiger als das Schiff. Hier möchte man zunächst die genauen Maße der beiden Varianten erfragen und ggf. vor Ort ein Urteil fällen.

Das Plenum war mit der vorgestellten Planung grundsätzlich einverstanden.

5.2 Vorstellung der Ausstattung der Vereinsräume

Ebenso stellte Christof Trenner die geplante Ausstattung der Vereinsräume vor. Dabei befinden sich zwei Vereinsräume im Erdgeschoss und ein Dritter im Kellergeschoss. Die Räume erhalten Tische, Stühle, Schränke sowie die Anschlussvorrichtung für einen Beamer.

Hinsichtlich der Vergabe der Vereinsräume erklärte der Vorsitzende auf Nachfrage, dass ein Vereinsraum fest dem HGV zugeordnet werde (oftmals Lagerung besonderer und teils wertvoller Objekte), die anderen beiden Vereinsräume könnten sich mehrere Vereine teilen. Die genaue Zuteilung/Vergabe erfolgt noch. Dabei sind die Vereinsräume so ausgelegt, dass man je nach Nutzer mit der Ausstattung mobil und flexibel agieren könne. Auch weitere Ergänzungen sind möglich.

Das Gremium zeigte sich mit der Planung einverstanden.

6. Staatsstraße 2309: Erschließung des Areals „Traube“

6.1 Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und dem Markt Kleinwallstadt für den Bau einer neuen Einmündung bei Station 0,150

Bürgermeister Köhler erklärte, dass es bei den vorliegenden Vereinbarungen um formelle Zustimmungsbeschlüsse geht, da wir eine neue Gemeindestraße bauen und diese an die Staatsstraße 2309 anschließen wollen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Kleinwallstadt stimmt der Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern zum Bau einer neuen Einmündung bei Station 0,150 zu.

Abstimmung: 18:0 (MGR Morhard bei Abstimmung nicht im Raum)

6.2 Einräumung eines Straßenbenutzungsrechtes zwischen dem Freistaat Bayern und dem Markt Kleinwallstadt für die Verlegung einer Abwasserleitung bei Station 0,150

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Kleinwallstadt stimmt der Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern für die Verlegung einer Abwasserleitung bei Station 0,150 zu.

Abstimmung: 18:0 (MGR Morhard bei Abstimmung nicht im Raum)

6.3 Einräumung eines Straßenbenutzungsrechtes zwischen dem Freistaat Bayern und dem Markt Kleinwallstadt für die Verlegung einer Wasserleitung bei Station 0,148

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Kleinwallstadt stimmt der Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern für die Verlegung einer Wasserleitung bei Station 0,150 zu.

Abstimmung: 18:0 (MGR Morhard bei Abstimmung nicht im Raum)

7. Errichtung eines Neubaus für Kleinkindbetreuung am Pfarrer-Sölller-Platz

Formeller Beschluss zur Durchführung der Baumaßnahme (als Bestandteil des Förderantrages)

Bürgermeister Köhler erklärte, dass durch gezielte Beschlüsse und Handlungen – insbesondere wurde in der Sitzung des Bauausschusses vom 12.04.2021 zu dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen erteilt - die in Rede stehende Maßnahme bereits auf den Weg gebracht wurde. Allerdings fehlt bislang ein expliziter Beschluss, aus dem hervorgeht, das Projekt durchzuführen.

Dieser Beschluss wird jedoch für die Beantragung der Förderung zwingend benötigt.

Das Gremium nahm den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis und fasste ohne weitere Aussprache den einmütigen Beschluss, den Neubau für die Kleinkindbetreuung am Pfarrer-Söllner-Platz zu errichten.

Abstimmung: 19:0

8. Vorbereitung der Bundestagswahl am Sonntag, 26.09.2021

Bekanntgabe der Wahlvorsteher für die Wahlbezirke

Bei den anstehenden Bundestagswahlen werden die folgenden Wahlbezirke personell wie folgt besetzt:

Wahlbezirk 101, Zehntscheune, Nord

Vorsteher: Achim Albert (CSU)

Stellvertreter: Samuel Herrmann (SPD), Albert Taudte (Grüne), Michael Jung (FWG)

Wahlbezirk 102, Zehntscheune, Süd

Vorstand: Peter Landwehr-Büttner (Grüne)

Stellvertreter: Egon Lott (CSU), Melanie Heyl (SPD), Kai Jülicher (FWG)

Wahlbezirk 103, JAR-Schule, Aula Ost

Vorstand: Heiner Trenner (FWG)

Stellvertreter: Rene Köhler (CSU), Marco Wetzelsberger (SPD), Hannelore Kreuzer (Grüne)

Wahlbezirk 104, JAR-Schule, Aula West

Vorstand: Ludwig Seuffert (FWG)

Stellvertreter: Gerd Morhard (CSU), Helga Ostheimer (SPD), Merlin Fleckenstein (Grüne)

Wahlbezirk 105, OT Hofstetten, Schule

Vorstand: Alexander Kaufmann (CSU)

Stellvertreter: Harald Metzger (SPD), Yvonne Lubig (Grüne), Hans Zajic (FWG)

Briefwahlbezirk 111- Pfarrheim West (repräsentativer Briefwahlbezirk)

Vorstand: Jürgen Kroth (SPD)

Stellvertreter: Dr. Uwe Rohe (CSU), Annette Horn (Grüne), voraus. Simone Kayser (FWG)

Briefwahlbezirk 112- Pfarrheim Ost

Vorstand: Karl-Heinz Bein (SPD)

Stellvertreter: Christian Stahl (CSU), Ludwina Bergold (FWG), Gertrud Schwarz-Schöhl (Grüne)

Briefwahlbezirk 113-Wallstadthalle West

Vorstand: Dr. Jürgen Jung (CSU)

Stellvertreter: Elvira Hofmann (SPD), Robert Rodenhausen (FWG), (nachnominiert wurde) Elisabeth Becker (Grüne)

Briefwahlbezirk 114-Wallstadthalle Ost

Vorstand: Thomas Pfeifer (FWG)

Stellvertreter: Monika Morsch (Grüne), Gerhard Jakob (SPD), Volker Fries (CSU)

Der Marktgemeinderat nimmt die Bekanntgabe zur Kenntnis und zeigte sich einverstanden.

9. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Sachstand Förderprogramm „Digitales Rathaus“

GL Michler berichtete, dass inzwischen der Förderbescheid bei uns eingegangen ist. Darin wird die VGem Kleinwallstadt mit einem Förderbetrag in Höhe von 5.323,98 EUR (dies entspricht einem Fördersatz von 90 %) berücksichtigt. Die Umsetzung der insgesamt sieben neuen Online-Angebote für unsere Bürger wird nun von SB Hanke und Administrator Bergold angegangen und muss bis zum 31.12.2021 abgeschlossen sein. An sich haben wir schon seit einigen Jahren viele Online-Angebote für unsere Bürger auf der Homepage eingerichtet, die nun wieder erweitert werden können. Die Verwaltung wird auch künftig immer ein Auge darauf haben, was es auf diesem digitalen Feld an Neuerungen und Updates geben wird.

Sondersitzung zum Thema Breitbanderschließung am 14.06.2021

Nachdem inzwischen zwei Angebote für die Glasfaserverkabelung in unserer Gemeinde und zwar von der Deutschen Glasfaser GmbH und von der Deutschen Telekom GmbH vorliegen und auch das Büro IK-T den Masterplan für Kleinwallstadt vorstellen will, sollten wir uns zu diesem Thema zu einer Sondersitzung treffen. Die Vorstellungen samt der Fragen und deren Antworten wird einiges an Zeit in Anspruch nehmen, was den Rahmen einer normalen Sitzung mit wichtigen anderen Themen sprengen würde.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21.00 Uhr.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Kleinwallstadt, den 02.06.2021

f.d.R.

Thomas Köhler
1. Bürgermeister

Markus Michler
Protokollführer